

EINLADUNG

GEBAUTE
ORTE
FÜR
DEMOKRATIE
UND TEILHABE

Ein bundesweiter Wettbewerb der Wüstenrot Stiftung

Regionale Kultur-
und Zeitgeschichte

HamelN e.V.

Dokumentations-
und Lernort Bückeberg
Reichserntedankfest
1933 – 1937

vhs
Volkshochschule
HamelN-Pyrmont

WÜSTENROT STIFTUNG

GEBAUTE ORTE FÜR DEMOKRATIE UND TEILHABE

Wir leben in Deutschland in einer offenen, demokratischen Gesellschaft. Werte wie Freiheit, Selbstbestimmung, Solidarität und Toleranz sind selbstverständliche Grundlagen des Zusammenlebens. Bereits vor der Corona-Pandemie wurden jedoch gesellschaftspolitische und wirtschaftsstrukturelle Herausforderungen erkennbar, die diese Offenheit und Selbstverständlichkeit gefährden. Ein Blick über nationale Grenzen hinweg zeigt, wie Menschen mit Lügen, Verschwörungstheorien und polarisierenden Stimmungsbildern manipuliert werden können. Selbst etablierte Demokratien werden in ihren Grundfesten erschüttert und tief gespalten. Und es sind nicht nur die Ereignisse in Hanau, Halle oder Kassel, die deutlich machen, dass auch in Deutschland Demokratie und Solidarität angreifbarer und verletzlicher sind als wir akzeptieren dürfen.

Unsere offene, demokratische Gesellschaft zu sichern ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die auf vielen unterschiedlichen Ebenen erfolgen muss. Mit dem bundesweiten Wettbewerb „Gebaute Orte für Demokratie und Teilhabe“ suchte die Wüstenrot Stiftung daher nach Beispielen dafür, wie durch solche Orte demokratische Werte erfahrbar und wie Teilhabemöglichkeiten unterstützt werden können. Gebaute, im

Alltag erfahrbare Orte spielen eine wichtige Rolle für die Wahrnehmung von Identität und Zugehörigkeit; sie bringen die demokratische Haltung und Orientierung zum Ausdruck und schaffen vielfältige Gelegenheiten für Teilhabe und Zugang. Im Fokus des Wettbewerbs standen zum einen Orte, die Demokratie wahrnehmbar machen und demokratische Praxis schaffen. Zum anderen ging es um Orte, die bürgerschaftliche Verantwortung unterstützen und Raum bieten für eine am Gemeinwohl orientierte Verständigung über die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft.

Die Vielzahl und Vielfalt der zum Wettbewerb eingereichten Orte zeigt eindrucksvoll, wie viel bemerkenswertes Engagement und Solidarität in unserer Gesellschaft verbreitet sind. Das ist eine Mut machende und inspirierende Beobachtung, die die Wüstenrot Stiftung mit dieser Ausstellung für möglichst viele Menschen nachvollziehbar machen möchte.

Die Wanderausstellung würdigt über die prämierten Projekte hinaus die ganze Bandbreite von gebauten und im Alltag erlebbaren Orten für Demokratie und Teilhabe. Wir freuen uns sehr, Sie zur Eröffnung begrüßen zu dürfen und laden Sie herzlich ein.

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Donnerstag, 21. April 2022, 18:00 Uhr

Ausstellungsdauer

22. April bis 30. Juni 2022

Mo + Mi 9:00 – 16:00

Di + Do 13:00 – 16:00

Fr 9:00 – 12:00

Ort

vhs-Haus, Sedanstraße 11, 31785 Hameln

PROGRAMM

Begrüßung

Roland Cornelsen

Volkshochschule Hameln-Pyrmont

Gebaute Orte für Demokratie und Teilhabe – Einführung in das Thema und den Wettbewerb

Dr. Stefan Krämer

Wüstenrot Stiftung Ludwigsburg

Dank

Bernhard Gelderblom

Dokumentations- und Lernort Bückeberg gGmbH

Regionale Kultur- und Zeitgeschichte Hameln e.V.



22. April bis 30. Juni 2022 vhs-Haus, Sedanstraße 11, 31785 Hameln